

NÖ DEMENZ-TAG

KUNST mi verstehn?

FREITAG, 11.10.2024 | 8:30 bis 18:00 Uhr

LFS +BS Edelhof, 3910 Zwettl, Edelhof 1

PROGRAMM

- 8:30 Uhr ■ **Gratis Frühstück**
Für die ersten 300 Besucherinnen und Besucher
- 9:00 Uhr ■ **Demenz-Service NÖ**
Andreas Schneider, Leiter des Demenz-Service NÖ
- 9:15 Uhr ■ **Der Mensch mit Demenz als Kunde im Gesundheitswesen**
Gerald Gatterer, Leiter Institut für Altersforschung
Sigmund Freud Privatuniversität Wien
- 10:00 Uhr ■ **Begrüßung und Eröffnung**
Christoph LUISER, Landesrat & NÖGUS-Vorsitzender
- 10:30 Uhr ■ **Herz ist Trumpf - Entlastung und Lebensfreude bei Demenz mit Kreativität!**
Monika Hipsch, stv. Leiterin IKT und ÖBKT (Kunsttherapie)
- 11:15 Uhr ■ **Vorgeschmack auf den Workshop „Impuls-Malen“**
mit Robert Eder
- 11:20 Uhr ■ **Validation: Die Kunst der Kommunikation – Impulsvortrag mit Kommunikationstipps für einen Perspektivenwechsel im Alltag!**
Violeta Koppensteiner, DGKP und Validationsmasterin
- 12:15 Uhr ■ **Mittagspause mit Auftritt „Tanz ab der Lebensmitte“**
mit Karl Hömstreit
- 13:30 Uhr ■ **Gut begleiten bei Demenz**
Peggy Elfmann, Autorin und Journalistin
- 14:15 Uhr ■ **Podiumsdiskussion „KUNST mi verstehn?“**
Birgit Meinhard-Schiebl, Präsidentin Interessensgemeinschaft pflegender Angehöriger, Teilnehmende der Selbsthilfegruppe „Vergiss dich nicht“ mit Leiterin Monika Lindner, Violeta Koppensteiner, DGKP und Validationsmasterin Bianca Brim, Oberärztin, UK Tulln
- 15:00 Uhr, Pause :)*
- 15:15 Uhr ■ **Ich habe mich sozusagen verloren – Demenz verstehen und damit umgehen**
Bianca Brim, Oberärztin, Klinische Abteilung für Neurologie, UK Tulln
- 15:45 Uhr ■ **Wer entscheidet, wenn ich es nicht mehr kann?**
Bianca Seidl, NÖ Landesverein für Erwachsenenschutz, Erwachsenenvertretung, Bewohnervertretung
- 16:15 Uhr ■ **Demenz: Wenn hospizliche Begleitung Erleichterung schafft**
Petra Kozisnik, Geschäftsführerin Landesverband Hospiz NÖ
- 16:45 Uhr ■ **Präsentation des Werkes aus dem Workshop „Impuls Malen“**
- **Integri Preis und Dank an Mitwirkende**

Moderation: Paul Sieberer

WORKSHOPS

- RAUM 1**
- 11:20 Uhr ■ **Schreibworkshop zum Loslassen**
Peggy Elfmann, Autorin und Journalistin
(maximal 12 Teilnehmende)
- Mittagspause :)*
- 13:30 Uhr ■ **Tanz ab der Lebensmitte**
Karl Hömstreit, Tanzleiter STÖ,
Vors.-Stv. Landesverband NÖ
- 15:05 Uhr ■ **Die Kunst „buntes“ Verhalten zu verstehen und zu begleiten! Validation als Kommunikationsmethode**
Violeta Koppensteiner, DGKP und Validationsmasterin
- 16:00 Uhr ■ **Pflegebedürftig, was nun? – Fallbeispiele und Förderungen**
Gerhard Heilig, Leiter NÖ Pflegehotline
-
- RAUM 2**
- 10:20 Uhr ■ **In den Schuhen des Anderen**
Silke Harsch-Köttler, Motopädagogin, Motogeragogin, Psychomotorikerin, Lecturer Studiengang Gesundheits- und Krankenpflege, IMC Hochschule für Angewandte Wissenschaften KREMS
- 11:20 Uhr ■ **STUPSI - stupst an aktiv zu bleiben**
Doris Maurer, Geschäftsführung Waldviertler Kernland, Projektleiterin zahlreicher Gesundheitsförderungsprojekte
- Mittagspause :)*
- 13:30 Uhr ■ **Mein Wohlfühlplatzerl – Kreativtherapie schnuppern**
Birgit Gartler, Sabine Schwarz Kunsttherapeutin und Demenz-Expertin ÖBKT, (maximal 12 Teilnehmende)
- 15:05 Uhr ■ **Mein Wohlfühlplatzerl – Kreativtherapie schnuppern**
Birgit Gartler, Kunsttherapeutin und Demenz-Expertin ÖBKT (maximal 12 Teilnehmende)
- 16:00 Uhr ■ **Geistig fit durch Nachbarschaftshilfe**
Regine Nestler, Projektbetreuung und Erwachsenentraining, Kleinregion Waldviertler Kernland
-
- RAUM 3**
- 10:20 Uhr ■ **Krea-K-tive Biographiearbeit**
Monika Lindner, Sensorische Aktivierungstrainerin und Montessorigeragogin (maximal 20 Teilnehmende)
- 11:20 Uhr ■ **MERK-WÜRDIGES – inklusive Kreativprojekte**
Monika Lindner, Leiterin der Sensorische Aktivierungstrainerin und Montessorigeragogin (maximal 20 Teilnehmende)
- Mittagspause :)*
- 13:30 Uhr ■ **Impuls Malen: Wenn die Hand tanzt ...**
Robert Eder, freischaffender Literat, Rezitator und Maler (Präsentation des Kunstwerks: 16:45 Uhr)

Die Anzahl der Teilnehmenden bei Workshops ist begrenzt:
Die Reihung erfolgt je nach Eintreffen vor Ort.

Um ÖGKP-Punkte wird angesucht.